

KLARTEXT

DAS ORIGINAL



**200 Franken
sind genug**



Sven Schärli
Präsident Junge SVP
Nidwalden

Liebe Nidwaldnerinnen, liebe Nidwaldner

Wir erhalten am 8. März eine einmalige Chance. Selten werden schweizweit alle Haushalte und Unternehmen gleichzeitig entlastet. Die heutige Abgabe an die SRG ist im europäischen Vergleich hoch. Mit der Reduktion von CHF 335.– auf CHF 200.– bleibt mehr Geld für die wirklich wichtigen Dinge im Leben – es reicht fast für ein Halbtax.

Während von links bis weit über die Mitte vor massiven TV Programm Kürzungen gewarnt wird, erinnert einzig die SVP an die verfassungsmässigen Verpflichtungen. Diese wären auch bei einem kleineren Budget gewährleistet.

Gerade wir Jungen – eine Generation, die kaum noch Fernsehen schaut oder Radio hört – müssen uns fragen, ob die heutige Höhe der Abgabe noch zeitgemäss ist.

Darum meine Bitte an alle Nidwaldnerinnen und Nidwaldner: Prüft, was euch die Serafe kostet – und stellt es den Lohnrealitäten an der SRG-Spitze gegenüber. Während dort Jahresgehälter im oberen sechsstelligen Bereich üblich sind, wird der Bevölkerung erklärt, eine Reduktion sei unzumutbar.

Setzen wir ein Zeichen für Vernunft, stimmen wir am 8. März mit JA.

Sven Schärli
Präsident Junge SVP Nidwalden



Aus dem Kanton

KLAR, EHRlich, KONSEQUENT WWW.SVP-NW.CH